

1. Tag: 3–5 Globuli pur auf der Zunge zergehen lassen, danach über den Tag verteilt 3–5 Globuli im Glas Wasser verklüppern und 3 × täglich einen Schluck trinken
2. Tag: 3–5 Globuli im Glas Wasser verklüppern und 2 × täglich einen Schluck trinken
3. Tag: 3–5 Globuli im Glas Wasser verklüppern und 1 × täglich einen Schluck trinken

*Nicht die verabreichte Menge, sondern die Häufigkeit der Arzneigabe ist entscheidend!*

### **Beenden der Arzneigabe**

Die Verabreichung von Arzneien endet bei wieder eingetretener Normalität. Das bedeutet zum einen, der Krankheitsverlauf ist im Sinne der Hering'schen Regel erfolgt (siehe S. 20). Zum anderen ist der Zustand des Kranken für ihn – oder sie – wieder erträglich, d. h., er (bzw. bei einem kranken Kind die Eltern) thematisiert das Ereignis bzw. die Krankheit nicht mehr, oder die bei Fieber lebensnotwendige Flüssigkeitszufuhr wird angeregt, da der Kranke nach der Arzneigabe Durst kundtut. Diese Veränderungen sollten unbedingt beachtet werden, da bei weiterer Arzneigabe der Kranke ansonsten eine sogenannte Arzneimittelprüfung durchläuft, also die Symptome der Arznei auftauchen und sich das Krankheitsbild entsprechend verwischt.